

## **Folie 10**

Wenn man die einzelnen Punkte auf dieser Folie liest, dann kann man gut verstehen warum die Aussage: „Wir vermitteln unseren Kindern das Beste aus zwei Welten“ richtig ist. Wir üben in der Welt der Praxis und wir vermitteln Wissen aus der Welt der Theorie. Damit schaffen wir optimale Voraussetzungen für den Einstieg in die Berufswelt oder, mit unseren Partnern den Beruflichen Gymnasien, den Einstieg in die Welt der Universitäten und ins Studium.

Damit das alles gut gelingt, unternehmen wir Projekte und Praktikas in den Betrieben unserer Bildungspartner. Auch mit den beruflichen Gymnasien sind wir eng verbunden. Zu Beginn eines jeden Schuljahres kommen ehemalige Schülerinnen und Schüler zusammen mit einer Lehrkraft am Vormittag zu uns und berichten unseren zukünftigen Schulabgängern wie ein gelingender Übergang in die beruflichen Gymnasien gut funktionieren kann.

Unser vorrangiges Ziel ist der Realschulabschluss. Deshalb unterrichten wir in den Klassen 5 und 6 auf dem Realschulniveau.

Schüler und Schülerinnen, die auf dem Niveau G unterrichtet werden, wechseln wir in eine neu gebildete Klasse. Damit können wir die Kinder, die auf Niveau G bzw. M lernen, optimal fördern und auf ihren Schulabschluss vorbereiten.

### **Folie 10/1 - Bild: Individuelle Förderung**

Wir haben verstanden, dass die Kinder aus den Grundschulen mit unterschiedlichen und individuellen Lernvoraussetzungen zu uns kommen.

Deshalb hat die individuelle Förderung bei uns einen ganz hohen Stellenwert. Wir haben verstanden, dass wir unsere Schülerinnen und Schüler auf verschiedene und unterschiedliche Arten unterstützen und fördern müssen.

Unser Unterstützungskonzept steht auf verschiedenen Säulen und wird jedes Jahr weiterentwickelt.

Wir haben Schülerinnen und Schüler, die im Lesen und in Mathematik Unterstützung brauchen. Für diese Schüler gibt es in Klasse 5 für jede Klasse eine zusätzliche Stunde in Deutsch und Mathematik.

In den Klassen 5, 6 gibt es zu Deutsch und Mathematik je eine Stunde mit einer zusätzlichen Lehrkraft In den Klassen 7 und 8 sind es die Fächer Deutsch und Englisch. Das ermöglicht weitere Hilfe bei Lernproblemen.

Zusätzlich haben die Klassenlehrkräfte in ihrem Hauptfach eine zusätzliche Stunde für weitere Differenzierungsmöglichkeiten.

In den Klassen 9 haben wir in Deutsch, Englisch und Mathematik weitere Poolstunden zur Förderung eingebaut, damit die Schwächen, die bei den Vergleichsarbeiten in Klasse 8 zum Tragen kamen, abgebaut werden.

In Klasse 10 gibt es eine Vorbereitungsstunde für die Klassenarbeiten in den schriftlich geprüften Fächern. Nach den Prüfungen wird für den Übergang auf die beruflichen Gymnasien geübt.

### **Folie 10/2 - Bild: Bilingualer Unterricht**

Mit dem bilingualen Zug wollen, ja müssen wir unseren guten Schülerinnen und Schülern ein Zusatzangebot machen. Wir haben für uns auf die Fahne geschrieben, eine innovative Schule zu sein und geben für unsere Schülerinnen und Schüler jeden Tag Vollgas.

Im bilingualen Zug werden die Kinder ab Klasse 5 im Fächerverbund BNT auf Englisch unterrichtet. Damit ausgiebig Zeit für ein intensives Sprechen vorhanden ist, erhalten diese Kinder eine zusätzliche Stunde in BNT.

In den nächsten Schuljahren werden, je nach Nachfrage der Eltern, weitere Sachfächer wie Geschichte und Geographie folgen.

Unser Ziel ist es, dass am Ende der Klasse 10 die Kinder des bilingualen Zuges in der englischen Sprache ungefähr 2 Jahre weiter sein sollen, als ihre Schulkameraden in den Parallelklassen. Ein gewichtiger Vorteil beim Studium, wird doch an vielen Universitäten ein Auslandsstudium im englischsprachigen Raum gewünscht und Bachelor- und Masterarbeiten müssen sehr häufig auf Englisch geschrieben werden.

### **Folie 10/3 - Bild: Fächerverbund Biologie, Naturphänomene und Technik**

Im Fächerverbund Biologie, Naturphänomene und Technik kurz BNT genannt, lassen wir unsere Schülerinnen und Schüler durch die Brille von Forschern und Wissenschaftlern schauen. In BNT kommt oft zuerst die Praxis, dann die Theorie. Wir lassen unsere Kinder die Welt mit ihren Phänomenen sehen, begreifen und erklären. Dabei gehen wir von den Beobachtungen aus. Zu den praktischen Handhabungen werden die erlebten Naturgesetze erklärt. In den oberen Klassen wird gezeigt, dass die Naturgesetze mit der Welt der Zahlen und Gesetze begreifbar sind.

Im bilingualen Teilzug geschieht dies auf Englisch.

### **Folie 10/4 - Bild: Ganztagsbetreuung**

Ganztagsbetreuung heißt bei uns nicht Aufbewahrungsort von Kindern. Ganztagsbetreuung heißt bei uns zu allererst Bewegung, Entspannung und Spaß. Begleitet, beaufsichtigt und angeleitet wird dies durch Betreuungspersonal mit großer Erfahrung.

Erst danach kommt die Hausaufgabenbetreuung am Montag, Mittwoch und Donnerstag, jeweils von 14.10 bis 15.45 Uhr. Die Hausaufgabenbetreuung wird immer von einer Lehrkraft beaufsichtigt und unterstützt. Die Lehrkraft unterrichtet in aller Regel ein Kernfach in der Klassenstufe 5 oder 6. Hinzu kommt noch mindestens eine Betreuungskraft.

### **Folie 11**

Die nächste Folie zeigt Ihnen einen Gesamtüberblick der Realschule mit weiteren wichtigen Informationen.

#### **Orientierungsstufe in Klasse 5/6**

- In den Klassen 5 und 6 orientieren sich die Noten **ausschließlich am mittleren Niveau, das zum Realschulabschluss führt**. Für leistungsschwächere Schüler kann zusätzliche Förderung angeboten werden.
- **Am Ende von Klasse 5 gibt es kein Sitzenbleiben**. Erst zum **Ende Klasse 6** wird anhand der Noten entschieden, ob Schülerinnen und Schüler nach der Orientierungsstufe auf dem **mittleren oder grundlegenden Niveau weiterlernen**.

#### **Unterricht in Klasse 7 bis 10**

- Die Realschulen können in den **Klassen 7 bis 9** die Schülerinnen und Schüler nach ihrem Leistungsvermögen (auf grundlegendem oder mittlerem Niveau) **in getrennten Gruppen oder in getrennten Klassen** unterrichten. Am **Ende von Klasse 7 und 8** wird jeweils anhand der Noten entschieden, auf welchem Niveau die Schülerin bzw. der Schüler weiterlernt. Ein Wechsel ist auch zum Halbjahr möglich.

- Schülerinnen und Schüler, die in Klasse 9 auf dem **grundlegenden Niveau** gelernt haben, absolvieren am Ende von **Klasse 9 die Hauptschulabschlussprüfung** an der Realschule.
- In **Klasse 10**, die mit der **Realschulabschlussprüfung** abschließt, wird **ausschließlich** auf **mittlerem Niveau** unterrichtet.
- Zum Bildungsangebot der Realschule gehören folgende **Wahlpflichtfächer**, unter denen je nach Talent und Neigung gewählt werden kann:
  - **zweite Fremdsprache (meist Französisch) (ab Klasse 6)**
  - **Technik (ab Klasse 7)**
  - **Alltagskultur, Ernährung, Soziales (AES) (ab Klasse 7)**

Ab dem Schuljahr 2019/2020 wird an den Realschulen das **Wahlfach Informatik** ab Klasse 8 angeboten. Dieses können die Schülerinnen und Schüler freiwillig zusätzlich wählen und dürfen nicht mit den **Wahlpflichtfächern** verwechselt werden.

Sie haben jetzt viel über die Realschule gehört, viele Informationen bekommen.

Wenn ich Ihnen vermitteln konnte, dass unsere Schülerinnen und Schüler gut auf den Ausbildungseinstieg und gut auf den Übergang auf die beruflichen Gymnasien vorbereitet werden, dann habe ich mein Ziel erreicht.

Ich danke Ihnen für Ihre Aufmerksamkeit.